

Gothams Nachtleben

Rogues Gallery

Von abgemeldet

Kapitel 10: Harley Quinn

26.06.2002

01.00 Uhr

Als ich wieder zu dem Ort kam, an dem das Unglück geschah, war Edward verschwunden. Die Fledermaus hatte ihn wohl mitgenommen. Ich untersuchte sofort den Tatort nach Spuren... War doch klar, dass es Mister J war, der dahinter steckt. Und er hatte nicht einmal darauf geachtet, das mir auch etwas hätte passieren können! Das wird er mir büßen. Das GCPD rückte an und ich durchsuchte weiter jeden Winkel von Oswalds Haufen Asche.. Und dort sah ich etwas. Er lag dort, im Feuer... Das Grinsen breit, als würde er die ganze Welt auslachen, weil sie einfach zu dumm war den Witz zu verstehen...

„Oh mein Gott...“, stieß ich hervor und keuchte seinen Namen.

„Joker...“

Langsamem Schrittes ging ich auf ihn zu. Dass die Polizei mittlerweile ebenfalls die Trümmer betreten hatten, interessierte mich nicht. Jacks Genick war gebrochen... Er blutete aus den Mundwinkeln und die Flammen kletterten an ihn hoch, bis eine Stichflamme ihn plötzlich komplett im Feuer verschwinden ließ.

„NEIN!!! J!!!“, kreischte ich auf und Tränen stiegen mir in die Augen. Natürlich hatte ich die Aufmerksamkeit auf mich gezogen und die Polizisten kamen zu mir gerannt. Allen voran Gordon, der sie zurückhielt und mir seine Jacke über die Schultern legte.

„Doktor Quinzel? Wir brauchen Ihre Aussage... Sie sind eine Zeugin...“

Er erwähnte nicht, dass ich auch eine Tatverdächtige war. Immerhin hielt ich mich am Tatort auf. Aber viel zu sehr schockierte mich gerade der Tod meines Clowns. Gordon begleitete aus den Trümmern und half mir in sein Auto zu steigen. Wahrscheinlich hatte ich an diesem Abend alles verloren... Entweder die Fledermaus hatte Eddie oder er... Immerhin war er der letzte...

Jetzt brach ich in einen See von Tränen aus. Was wenn Eddie ebenfalls umgekommen war? Dann hatte ich absolut niemanden mehr! Gordon warf mir einen mitleidigen Blick über den Rückspiegel zu und seufzte. Ich konnte nicht anders. Die Tränen schossen aus mir heraus. Ich hatte alles verloren... Alles und jeden... Wie konnte ich das alles nur verkraften? Wie sollte ich das schaffen? Diese Stadt war doch der reinste Horror... Warum? Warum nur?

Gordons Auto raste durch die Straßen, die vom Regen durchnässt wurden... Er würde mich aufs Revier bringen und dann zurück nach Arkham... Wo sollte ich auch sonst hin?

Ich hatte ja niemanden mehr.